Inhalt

Vorwort der Herausgeber	9
Vorwort des Verfassers	11
1. Einführung	13
1.1. Allgemeine Einführung	13
Beispiele jüdischer Wiederherstellungserwartungen in der vorchristlichen Zeit	14
2. Zur Substitutionstheorie	17
2.1. Vorbemerkung	17
2.2. Die Substitutionstheorie in der Kirchengeschichte	17
2.3. Neuere Standpunkte	22
2.4. "Israel nach dem Fleisch" im Neuen Testament	24
3. Israels bleibende Erwählung nach Römer 9–11	31
3.1, Zum Kontext im Römerbrief	31
3.2. Israels Erwählung bleibt trotz Gericht Gottes (Röm 9)	36
3.2.1. Die Verheißungen und die Bündnisse gehören Israel – Zur Frage der "Neudefinition von Israel" (Röm 9,4-8)	36
3.2.2. Gericht mit Heilsabsicht (Röm 9,22-23)	42
3.2.2.1. Einführung	42
3.2.2.2. Zur Syntax von Römer 9,22-23	44
3.2.2.3. Übersetzungsvorschlag von Römer 9,22-24	50
3.2.2.4. Werkzeuge oder Gefäße?	51
3.2.2.5. Gerichtswille oder Heilswille Gottes?	56
3.2.2.6. Von der Langmut und vom Ertragen Gottes	57
3.2.2.7. Von der "Zubereitung" zum Verderben	
3.2.2.8. Vom Ziel der Langmut Gottes	65
3.2.2.9. Von den "Gefäßen des Erbarmens"	
3.2.2.10. Zusammenfassung und Ausblick	
3.3. Der wahre Grund für Israels Unglauben (Röm 10,12-21)	
3.3.1. Vorbemerkung	
	-



3.3.2. Das Heil Gottes gilt allen Menschen ohne Unterschied (Röm 10,12-13)	72
3.3.3. Die Verkündigung des Evangeliums führt zum Glauben (Röm 10,14-17)	75
3.3.4. Israel hat das Evangelium gehört, aber nicht geglaubt (Röm 10,18-21)	79
3.4. Die Gewissheit, dass Gott mit der Erwählung Israels zu seinem Ziel kommt (Röm 11)	
3.4.1. Einführung	82
3.4.2. "Gott hat sein Volk nicht verstoßen" (Röm 11,1-2)	83
3.4.3. Israel wird nicht "liegen bleiben" (Röm 11,11-15)	86
3.4.4. "Und so wird ganz Israel gerettet werden" (Röm 11,26)	92
3.5. Der "Same Abrahams", die alttestamentlichen Verheißungen für Israel und der Römerbrief	102
3.6. Hermeneutische und theologische Folgerungen	106
4. Zum Verhältnis der gläubigen "Heiden" im Neuen Bund zu Israel als dem Volk Gottes	109
4.1. Israel als "mein Volk"	109
4.2. Die Gläubigen aus den Nationen werden dem Volk Gottes eingegliedert	111
4.3. Der Neue Bund und das Volk Gottes	119
4.4. Die Gläubigen aus den Nationen als "Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen"	122
4.5. Gottes Volk als Gottes "erstgeborener Sohn" im Alten und im Neuen Bund	126
4.5.1. Vorbemerkung	126
4.5.2. "Israel, mein erstgeborener Sohn"	126
4.5.3. Die Wiederherstellung der Sohnschaft nach Jeremia 31,9	129
4.5.4. Die Gläubigen des Neuen Bundes und die	
"Erstgeborenen" nach Hebräer 12,23	131
4.5.5. Schlussfolgerung	134
4.6. Zur Frage der Judenmission	135

5. Die verheißene Konigsherrschaft Gottes und ihre Erfüllung	139
5.1. Einführung	139
5.2. Die Königsherrschaft Gottes nach dem Alten Testament	140
5.3. Die erwartete Königsherrschaft Gottes nach dem Judentum	142
5.4. Die Königsherrschaft Gottes nach dem Neuen Testament	144
5.5. Die Königsherrschaft Gottes und die Frage nach dem Millennium	148
5.5.1. Vorbemerkung	148
5.5.2. Die verheißene nationale "Wiedergeburt" Israels (Mt 19,28)	149
5.5.3. Die Wiederherstellung der Königsherrschaft Gottes für Israel im lukanischen Doppelwerk	151
5.5.3.1. Vorbemerkung	151
5.5.3.2. Zum Lukasevangelium (Lk 19,11ff. und 24,21-28)	152
5.5.3.3. Zur Apostelgeschichte (Apg 1,6-8 und 3,19-21)	154
5.5.4. Das Land, der moderne Staat Israel und die Königsherrschaft Gottes	160
6. Die tausendjährige Herrschaft Jesu in Offenbarung 20,1-6	163
6.1. Einführung	163
6.2. Verschiedene Interpretationsansätze	164
6.3. Das Tausendjährige Reich in der Kirchengeschichte	168
6.3.1. Der Prämillenniarismus in der frühen Kirchengeschichte	168
6.3.2. Augustinus und die Hinwendung zum Amillenniarismus	170
6.4. Zur Datierung der Johannesoffenbarung	174
6.5. Zum Aufbau der Johannesoffenbarung	175
6.6. Schlussfolgerungen für das Verständnis von Offenbarung 20,1-6	180
7. Zur Frage nach dem Tausendjährigen Reich außerhalb der Johannesoffenbarung	183
7.1. Vorbemerkung	183
7.2. Die Paulusbriefe und der Hebräerbrief	183
7.3. Die Verkündigung Jesu von der Aufrichtung seiner zukünftigen Herrschaft	188
7.4. Das Tausendjährige Reich und alttestamentliche Verheißungen	

8. Folgerungen für die Frage nach dem Tausendjährigen Reich	193
9. Ergebnis	195
10. Epilog	197
11. Bibliografie	199
12. Bibelstellenregister (Auswahl)	235